

Schlechteste Hardware für Mac OS

Beitrag von „apfel-baum“ vom 20. Februar 2024, 13:47

ich würde sagen, verschiedene wege führen bei so einem board mitunter zum hacky, sprich -da gibt es mutmaßlich mehr als "nur den einen weg", um daraus einen zu machen 😊. und klar, manches board lebt auch gut oder gar besser mit einem landläufigen os ala win xyz oder einem, wenn es nicht "zu neu" ist, *linux 😊

lg 😊

bei der efi, klein anfangen, z.b. mit einem separaten fat 32 formatierten usb-stick, auf welchen die efi ist,- und nicht vergessen, der nvram reset-vorallem wenn zuvor mit clover gebootet worden ist, desweiteren nach catalina das usb-portmapping nicht vergessen + entsprechender bios auffrischung und einstellung 😊

was das ram angeht, ersteinmal auch kein overclocking seitens ram/cpu machen 😊